



Newsletter 3 2023/2024

Liebe Erziehungsberechtigten,

die Krankenwelle hat nun auch uns eingeholt. Wie Sie sicher gemerkt haben, sind einige Kolleginnen krank und es fallen Stunden aus oder werden vertreten. Wir bemühen uns, die Situation bestmöglich zu regeln. Schauen wir auf andere Dinge, die uns an der Kirchscheule beschäftigen.

Top 1: Rückblick

Sponsorenlauf

In den letzten Wochen haben wir einige schöne Dinge erlebt. Beginnen wir mit dem Sponsorenlauf vor den Herbstferien. Ihre Kinder haben sich sehr sportlich gezeigt und sind viele Runden gelaufen. Dank Ihrer Spendenbereitschaft sind über 5800 Euro zusammengekommen. Herzlichen Dank im Namen der Kinder.

Pädagogischer Tag

Direkt nach den Ferien sind wir mit einem pädagogischen Tag gestartet. Das Kollegium hat sich noch einmal intensiv mit dem Ampelkonzept auseinandergesetzt. In den nächsten Tagen werden Sie dieses auf der Homepage einsehen können. Wir haben dabei die einheitliche Einführung eines Klangstabes als Ruhezeichen beschlossen, das Verständnis von Unterrichtsstörungen abgeglichen und die Nutzung und Bedeutung der Ampel besprochen. Daraus resultiert der Vorsatz, dass wir uns an einem nächsten pädagogischen Tag mit den Pausensituationen auseinandersetzen, da es dort oft zu Streitigkeiten kommt. Dazu werden wir Sie als Eltern zu gegebener Zeit befragen. Wir werden uns bereits jetzt Gedanken um die Umgestaltung unseres Schulhofes machen, denn wir sind der Überzeugung, dass die Kinder dort ein besseres Angebot vorfinden müssen. Wir möchten dabei nicht mehr das Ende der Baumaßnahmen abwarten (siehe Punkt 2).

Vorlesetag

In der letzten Woche haben wir angelehnt an den bundesweiten Vorlesetag in unserer Einrichtung den Vormittag zum Vorlesen genutzt. Ihre Kinder durften sich im Laufe der Woche für ein Buch entscheiden und haben es sich in den Klassenräumen gemütlich gemacht. Solche Erlebnisse sind auch für uns immer ein Highlight.

Gewaltfrei lernen/ Fair kämpfen

Die Jahrgänge 3 und 4 haben in den letzten Wochen an unterschiedlichen Tagen an dem Projekt „Gewaltfrei lernen“ teilgenommen. Dieses Projekt gehört mittlerweile fest in unseren Schulalltag. Die Kinder werden dabei in ihrer Teamfähigkeit und im sozialen Umgang miteinander geschult. Das Ziel, Konflikte gewaltfrei zu lösen, ist ein zentrales Thema. Dazu hat auch unserer Kollege Herr Hssino eine Fortbildung „Fair kämpfen“ besucht. Ab Frühjahr werden wir diese Einheiten in allen Klassen durchführen.



Waldtage

Durch unsere sozialpädagogische Fachkraft haben wir an unserer Schule ein ganz tolles Lernangebot schaffen können. Frau Kaufmann hat im Rahmen ihrer beruflichen Vorgeschichte viel Erfahrung mit Waldpädagogik sammeln können. Davon haben wir profitiert, indem wir montags immer mit einer Klasse einen Waldtag machen. Die Kinder beschäftigen sich dort sowohl mit den Lerninhalten der Hauptfächer als auch mit naturnahen Themen. Es ermöglicht den Kindern einen neuen Zugang zum Lernen. Sie sammeln haptische Erfahrungen und setzen sich bewusst mit unserer Umwelt auseinander.

Top 2: Baustelle

Wie Sie in der Presse (WAZ und WDR Lokalzeit) mitverfolgen konnten, sind nun viele beteiligte Stellen auf unsere Baustelle aufmerksam geworden. Wir hatten vor Ort eine Begehung mit dem Stadtrat für Bildung Herrn Dieckmann, dem Vorsitzenden aus den Ausschuss „Schule und Bildung“ Herrn Steinbach, unserem Bezirksbürgermeister für Wattenscheid Herrn Herzog und den zuständigen Bauleitern vor Ort. Der aktuelle Stand sieht wie folgt aus:

Der Schimmel in den betroffenen Verwaltungsräumen wurden in den letzten Wochen entfernt und bekämpft. Ein Gutachten wurde erstellt. Die Wände waren durch einen Feuchtigkeitseintritt von außen durchnässt, was zur Entstehung des Schimmels geführt hat. Nun wird die äußere Fassade noch einmal bearbeitet, um zukünftige Schäden zu verhindern. Dazu ist es nötig, dass die Fugen des Backsteingemäuers auf der Schulhofseite ausgekratzt und erneuert werden. Das wird noch einmal Lärm und Dreck geben, soll aber laut Aussage der zentralen Dienste in 2 Wochen abgeschlossen sein. Dann wird das gesamte Gebäude von außen „versiegelt“. Bis dahin wird das Baugerüst noch stehen bleiben. Sobald das Gerüst abgebaut ist, setzen wir uns dafür ein, dass die Zuwegung zu den OGS Räumen und den Toiletten verbessert wird.

Die inneren Wände werden mit Trocknungsgeräten belüftet. In den Verwaltungsräumen war die Trocknung bereits erfolgreich. Die Wände können dort wieder verputzt werden. Laut Aussage der Bauleitung wird das Ziel, das Gebäude Ende Januar zu beziehen, eingehalten. Da der Umzug für die Klassen dann nicht in die Ferienzeit fällt, werden wir mit der Schulpflegschaft und den Mitgliedern der Schulkonferenz besprechen müssen, wie wir die Umzugstage stemmen können. Darüber machen wir uns aber erst Gedanken, wenn wir genau wissen, wann es soweit ist.

Top 3: Förderung

Uns liegt die individuelle Förderung Ihrer Kinder am Herzen. Da wir zurzeit, abgesehen von dem Krankenstand, gut besetzt sind, werden Ihre Kinder manchmal in Kleingruppen gefördert. Dabei arbeiten unsere Sozialpädagoginnen Frau Jemrych, Frau Braun und Frau Kaufmann, sowie unsere Sonderpädagogin Frau Drosdowski eng mit den Klassenlehrerinnen zusammen.



Bitte wundern Sie sich also bitte nicht, wenn Ihr Kind von einer Kleingruppenförderung berichtet. Das bedeutet nicht, dass Ihr Kind gravierende Probleme in einem Bereich hat, sondern dass wir es in bestmöglicher Hinsicht fördern möchten. Laut Schulgesetz hat jedes Kind einen Anspruch auf individuelle Förderung (siehe § 1 Schulgesetz NRW).

Top 4: Ausblick

Bitte denken Sie daran, dass am Freitag, den 01.12.2023 unser Bastelvormittag stattfindet. Die Kinder haben an diesem Tag nur Unterricht von 08.15 Uhr bis 11.50 Uhr. Gerne können Sie die Klassen beim Basteln unterstützen. Wir starten an diesem Tag mit unserem ersten gemeinsam Adventssingen auf dem Schulhof und starten in die vorweihnachtliche Zeit. Wir freuen uns auf ein paar Stunden, die uns dem Weihnachtsfest näherbringen. An diesem Tag gibt es keine Hausaufgaben für Ihre Kinder.

Am 20.12.2023 ist der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien. An diesem Tag verabschieden wir alle Kinder nach der vierten Stunde (11.50 Uhr).

Wir freuen uns nun auf eine schöne Vorweihnachtszeit und wünschen Ihnen bereits jetzt besinnliche Stunden im Kreise der Familie.

Herzliche Grüße

K.Krimpmann und L.Schulte